



## **Khon**

### **Where the Demons**

### **Play**

(Eigenvertrieb)

Bereits die ersten Akkorde von «Psycho», dem Video-clip und Opener der EP, künden davon, dass etwas Wichtiges kommt. Es mag Leute geben, die glauben, dass Rockmusik tot ist, weil diese zusammen mit dem Retro-Rock der Nullerjahre aus dem Mainstream verschwunden ist. Neue Bands hauchen der Rockmusik jedoch neuen Atem ein. So auch Khon mit ihrem Alternative Heavy Rock. Khon sind Gitarrist und Songwriter Jan Graber, Bassist Géza Burghardt und Drummer Andy Rohr. 2013 gründete Graber zusammen mit Nina Vetterli die Band, 2015 fokussierte sich Vetterli auf ihre Hausband 69 Chambers, mit dem neuen Sänger Marcus Oberholzer wurde das Band-Lineup komplettiert. Im Herbst 2016 begaben sich Khon in Tommy Vetterlis New Sound Studio. Vier Songs sind auf der EP «Where the Demons Play» zu hören. Satte Gitarren, prägnantes Schlagzeug und schamanenhafter Gesang erfreuen das Rockerherz, übermässiges Headbanging wird einen in Trance versetzen. Die musikalischen Wurzeln von Khon liegen im Grunge sowie dem Desert- und Stoner Rock. Daraus machen sie ihre eigene, unwiderstehliche Mischung, die mal Richtung Metal.

Die EP ist auf [khon.bandcamp.com](http://khon.bandcamp.com) downloadbar. Das Werk ist ein Versprechen für die Zukunft – und jeden Franken Wert.

yba.